

MISZELLEN

zum ersten und letzten Male in seinem Leben verstand er die Situation zu retten.

„Es wird eine schwere Arbeit sein,“ sagte er. „Ich werde noch einige andere Werkzeuge holen müssen.“

Sie bewegte schwach ihre Lippen. Noch immer lag in ihren Augen eine entsetzliche Angst und der flehende Ausdruck, den er vorhin bemerkt hatte. Es fiel ihm auf, daß ihre Kleider in jenem dunklen Grau gehalten waren, das die noch immer trauernde Witwe verrät.

„Ja,“ flüsterte sie, „ja... ja...“

Er lächelte, und plötzlich mußte er sich wundern, daß er sie so sehr gefürchtet hatte. Dann verließ er das Haus, nachdem er seine Werkzeuge im Flur zurückgelassen hatte, und während er noch immer vor sich hinlächelte, schritt er heiter und leicht die Straße entlang, die ihn über den Hügel in die weite Ferne führte.

Autorisierte Uebersetzung
von A. W. Freund.

Kanonen wurden der geschichtlichen Ueberlieferung zufolge erstmals 1349 bei der Belagerung von Algesiras in Grenada durch die Castilianer verwendet.

*

Das Schiffsvolk des Capitain Marion begrub die von ihm getöteten Wilden auf folgende sehr eigene Art, indem es eine Hand jedes Getöteten aus der Erde hervorragen ließ.

„Sonderbarer Anblick!“ äußerte ein Wilder, der sich diese Sitte nicht deuten konnte und einen Aufschluß darüber zu haben wünschte.

„Wie dumm du bist!“ erwiderte einer der Soldaten, der eben eine Partie der Unglücklichen zu verscharren hatte: „Wenn die Toten ihre Hände noch aus ihren Gräbern hervorstrecken können, so seht ihr doch daraus, daß wir Europäer keine Menschenfresser sind!“

Und der Wilde mußte wohl glauben, daß die Europäer ganz andere Menschen sein müßten wie seine Völkerschaft.



**Steckenpferd-
Seife**

**DIE BESTE
LILIENMILCH-
SEIFE**

FÜR ZARTE WEISSE HAUT UND
BLENDEND SCHÖNEN TEINT.

AUCHTER-ARNDT